

## PRODUKTDATENBLATT

# SikaFuko® VT-1

### Mehrfachverpressbarer Injektionsschlauch

#### BESCHREIBUNG

SikaFuko® VT-1 ist ein mehrfachverpressbarer Injektionsschlauch mit einzigartiger "Ventiltechnik"

#### ANWENDUNG

- Zur planmäßigen Abdichtung von Arbeitsfugen im Betonbau durch gezielte Injektion der Fuge mit geeignetem Injektionsmaterial
- Als Backup-System für Fugenbänder, Quellprofile, Fugenbleche usw.

#### PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Bei Wasserdrücken bis 10 bar (100 m) getestet
- Einzigartige "Ventiltechniken" mit hoher Funktionssicherheit

#### PRODUKTINFORMATIONEN

##### Chemische Basis

Gelber, innerer Kern  
Gelbe Profilstreifen  
Außennetz

PVC

Zellkautschuk auf Neoprenbasis

Polyester

##### Lieferform

SikaFuko® VT-1 ist als **Rollenware** (200 m) oder im **Kombipack** (Karton) erhältlich.

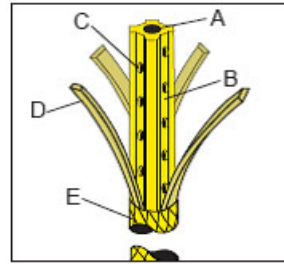
Im **Kombipack** enthalten sind:

- 200 m SikaFuko® VT-1
- 10 m grüner PVC-Schlauch (Verpressende)
- 10 m transparenter PVC-Schlauch (Entlüftungsende)
- 4 m Heißschumpfschlauch
- 2 m Verbindungstülle
- 1 Rolle Isolierband
- 50 Stk. Stopfen
- 1 Tube Kleber
- 800 Stk. Befestigungsclips

- Wiederverpressbar mit Injektionsbindemittel (Acrylat und Mikrofeinzement)
- Einmalig injizierbar mit Polyurethan und Epoxidharzen
- Einfache und sichere Installation
- Langjähriger und erfolgreicher Einsatz bei vielen internationalen Projekten

#### PRÜFZEUGNISSE

- Wasserdichtigkeitsprüfung mit Sika® Injection-201 CE; WISSBAU
- Injektionsfähigkeitstest mit Sika® Injection-201 CE; MFPA Leipzig GmbH



- A Injektionskanal  
 B Schlauchkern aus PVC  
 C Seitlich gegeneinander versetzte Injektionsöffnungen  
 D Komprimierbare und flexible Neoprenstreifen in den Längsrillen  
 E Feinmaschiges Außennetz zur Lagefixierung der Neoprenstreifen

<b>Lagerfähigkeit</b>	bitte weitere Hinweise beachten	
<b>Lagerbedingungen</b>	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden, trocken, bei Temperaturen zwischen +5°C und +35°C lagern.	
<b>Durchmesser</b>	innen	6 mm
	außen	13,5 mm

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Shore-Härte (A)</b>	Gelber Injektionskanal	85 ± 3	(DIN EN ISO 868)
	Gelber Neopren-Streifen	20 ± 5	
<b>Reißdehnung</b>	Gelber Injektionskanal	≥ 250%	(DIN EN ISO 527)
	Gelber Neoprenstreifen	≥ 300%	
	Außennetz	≥ 30%	

## SYSTEMINFORMATIONEN

<b>Systemaufbau</b>	<u>Mehrfachverpressbar:</u> Acrylatgel: z.B. Sika®Injection-307 Microfeinzementsuspension: z.B. Sika® Tricodur SI-IH <u>Einfachverpressbar:</u> Polyurethanharz: z.B. Sika®Injection-201 CE Epoxidharz: z.B. Sika®Injection-458
---------------------	--

## MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

## WEITERE DOKUMENTE

- Verarbeitungsrichtlinie: SikaFuko® VT-System
- Produktdatenblatt des jeweiligen Injektionsmaterials

## WEITERE HINWEISE

Injektionsschlauchsysteme sind nicht für die alleinige Abdichtung von Bewegungsfugen geeignet sondern müssen in Verbindung mit einem Dehnfugenband verwendet werden.

Es wird ein Einbau des SikaFuko® VT-1 innerhalb von 48 Monaten nach Produktionsdatum empfohlen. Klimatische Bedingungen können die Lagerfähigkeit beeinträchtigen. Die Haltbarkeit des Sekundenklebers kann je nach Lagerung kürzer ausfallen. Es wird empfohlen, die Eignung des Kleber nach einer Lagerung > 9 Monaten zu prüfen.

# ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

## VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 - REACH

Dieses Produkt ist ein Erzeugnis nach Artikel 3 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Es enthält keine Stoffe, die bei üblicher Anwendung aus dem Erzeugnis freigesetzt werden. Ein Sicherheitsdatenblatt nach Artikel 31 der gleichen Verordnung ist nicht erforderlich, um dieses Produkt auf den Markt zu bringen, zu transportieren oder es anzuwenden. Für die sichere Nutzung befolgen Sie die Anweisungen im Produktdatenblatt. Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand enthält dieses Produkt keine SVHC (besonders besorgniserregende Stoffe) in Anhang XIV der REACH-Verordnung oder auf der von der Europäischen Chemikalien-Agentur ECHA veröffentlichten Kandidatenliste in Konzentrationen über 0.1 % (w/w).

## VERARBEITUNGSANWEISUNG

### UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Betonoberfläche muss vor dem Einbau des Injektionsschlauchs sauber und glatt sein. Vor dem Einbringen des Betons müssen lose Verunreinigungen entfernt werden.

### VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

#### Maximale Schlauchlänge:

< 12 m (incl. PVC-Schläuche)

Die Schlauchlänge ist vom Injektionsgut sowie von der Komplexität der Verlegegeometrie abhängig und ist auf die Baustellenbedingungen anzupassen.

#### Befestigung:

Die Lagesicherung gegen Verschieben oder Aufschwimmen erfolgt mit Befestigungsclips oder Rohrschellen im Abstand von 20-25 cm.

Der Injektionsschlauch muss durchgängig aufliegen und so verlegt werden, dass ein Abknicken oder Einschnüren vermieden wird.

#### Verlegung:

Der Mindestabstand bei parallel verlegten Schläuchen z.B. im Stoßbereich hat 5 cm zu betragen. Kreuzen sich konstruktionsbedingt zwei Injektionsschläuche so ist der Obere im Kreuzungsbereich mit einem dichten PVC-Schlauch auszuführen.

Bitte die aktuelle Verarbeitungsrichtlinie des SikaFuko® VT-Systems beachten.

#### **Sika Deutschland GmbH**

Flooring / Waterproofing  
Kornwestheimer Straße 103-107  
D-70439 Stuttgart  
Telefon: 0711/8009-0  
E-Mail:  
flooring\_waterproofing@de.sika.com



#### **PRODUKTDATENBLATT**

SikaFuko® VT-1  
Januar 2022, Version 01.03  
020707100010000001

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter [www.sika.de](http://www.sika.de). Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

SikaFukoVT-1-de-DE-(01-2022)-1-3.pdf